

<u>Gepäckcheckliste</u>

#dp

1.Rucksack:

	Kleid	Unterwäsche mehrere T-Shirts zum Wechseln lange und kurze Hosen Pullover Badehose, -anzug Jacke Regenkleidung Kluft und Tuch Schlafanzug bzw. Jogginganzug
	Schuhe:	
		festes Schuhwerk (zum Wandern!) Turnschuhe oder Sandalen
	_	eschirr:
		Tiefer Teller (am besten aus Kunststoff)
		Tasse Besteck (Messer, Gabel, Löffel,
		kleiner Löffel) Geschirrtuch
		Trinkflasche (z.B. SIGG oder ähnliches)
		Brotdose
	Waso	Chzeug: Zahnbürste und -creme Seife Shampoo und Duschgel Waschlappen Handtücher, Badetuch Bürste oder Kamm
	Sons	tiges:
		Sonnenschutz (Creme, Mütze, etc.) Mückenschutz (Spray, Creme, etc.) etwas Taschengeld Taschenlampe eventuell Kuscheltier
	_	
u		afsack mit Namen <u>markieren</u> !)
	(Keine	natte oder Therm-a-rest Luftmatratzen!) mit Namen <u>markieren</u> !)
Bei der Gepäckabgabe mit abgeben!		
		Versichertenkarte Impfausweis oder Kopie Kinderausweis oder Kopie falls Medikamente benötigt

werden, bitte der Gruppenleitung

melden!

2.Tagesrucksack

Buch oder Zeitschrift
Spiele (Karten, Würfel o.
ä.)



Nicht erlaubt sind folgende Gegenstände:

Ш	<u> Handys / Smartphones / Tablets</u>
	PSP, iPod, MP3-Player und sonstige
	elektronische Geräte
	übermäßige Süßigkeiten
	feststehende Messer (Schweizer
	Taschenmesser = $OK!$)
	Alkohol, Energy Drinks, Feuerzeug,
	Tabakwaren (auch e-Zigaretten),
	Shisha, Drogen jeglicher Art

Foto- bzw. Digitalkamera können auf <u>eigene</u> Verantwortung mitgenommen werden! Es wird keine Haftung übernommen!

Sonstige Hinweise!

Die Gepäckstücke sollen nicht zu groß und zu schwer sein. Der Schlafsack und die -matte sollen entweder mit dem Rucksack fest verbunden sein, d. h. nicht lose herumhängen oder im Rucksack verstaut werden.

Auch die Anzahl der einzelnen Gepäckstücke soll überschaubar bleiben, d. h. ein Rucksack bzw. eine Reisetasche für die Kleidung und das Essgeschirr und Waschzeug (inkl. Schlafsack & Isomatte) und einen Tagesrucksack.

Reisekoffer aller Art sind ungeeignet für Zeltlager!

Alle Gepäckstücke müssen entsprechend <u>namentlich</u> <u>gekennzeichnet</u> sein, damit diese zugeordnet können. Man kann nicht von jedem Kind erwarten, dass es seine eigenen Sachen sofort erkennt.

Kleiner Tipp am Rande:

Legen Sie Ihrem Kind die oben aufgeführten Sachen bereit und lassen Sie das Kind den Rucksack bzw. die Reisetasche selbst packen, damit es weiß, wo was verstaut ist. Es wird sich am Lager wesentlich leichter tun.